

der verschiedenen Zeitschriften im Preisecourant, hervorgehe, daß ein großer Theil der Befürchtungen, welche man von diesem Gesetze hegte, nicht ganz gegründet war und daß dem sehr unbestimmten Wortlaut des betreffenden Gesetzes eine sehr milde und nachsichtige Auslegung gegeben worden ist. Die schwerste Beeinträchtigung erfahren nur die politischen Zeitungen, die Steuerfälle erscheinen factisch bei Weitem nicht so hoch zc., es schienen also vorzugsweise nur die Rücksichten der Presspolizei und der finanzielle Gesichtspunkt bezüglich des Intelligenzblatt-Zwanges eine maßgebende Norm geliefert zu haben, und so könne sich denn der allgemeine Buchhandel einigermassen mit der Tragweite dieses Gesetzes zufrieden geben, wenn gleich der preussische Sortimentshandel und einzelne Verleger dadurch einigermassen belästigt würden. — Ferner heißt es: Wenn es nur nicht schlimmer kommt, so wollen wir uns diese kleine Unbehaglichkeit schon gefallen lassen — dann wird die Schuld dieses Gesetzes auf einzelne unserer Collegen gewälzt, die ihre Bücherballen und Postpakete zu Expeditionsanstalten für polizeiwidrige Preßerzeugnisse gemacht hatten zc.

Schließlich heißt es: Gerade bezüglich des Postgesetzes aber sollten die Vereine endlich etwas thun, um auch für dieses eine mildere Interpretation oder wenigstens billigere Ausführung zu erwirken. Wie reimen sich hier Anfang und Ende? L.

Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

(Mitgetheilt von Wfg. Gerhard.)

Englische Literatur.

- BOOKSELLING SYSTEM, THE**, Letter to Lord Campbell respecting the late Inquiry into the Regulations of the Booksellers' Association, more particularly in reference to the Causes which led to its Dissolution, the Charges against the Retail Booksellers by which that Dissolution was effected, and the Consequences to Authors likely to result from unrestricted competition in the sale of new works. By a Retail Bookseller. 8. London. 1 s.
- CALDERON, MADAME**, Life in Mexico during a Residence of Two Years in that Country. Post 8. London. 1 s. 6 d.
- CARLETON, W.**, The Squanders of Castle Squander. 2 vols. Post 8. London. 5 s.
- CARTWRIGHT, R.**, Christabelle; or, Angel Footsteps. 3 vols. Post 8. London. 31 s. 6 d.
- COOPER, B. H.**, The Free Church of Ancient Christendom, and its Subjugation under Constantine. 12. London. 5 s.
- ENGINEER'S, THE**, and Contractor's Pocket Book for the Years 1852 and 1853. 12. London. 6 s.
- ESDAILE, J.**, Natural and Mesmeric Clairvoyance; with the Practical Application of Mesmerism in Surgery and Medicine. 12. London. 4 s. 6 d.
- LANGDALE, H.**, Memoirs of the Right Hon. Henry Lord Langdale. By Thomas Duffus Hardy. 2 vols. 8. London. 30 s.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Zeile oder Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[6568.] **Geschäftliche Uebertragung.**

Obn, 1. Juli 1852.

Meine vor drei Jahren in Brüssel errichtete Filialhandlung habe ich mit dem heutigen Tage meinem Schwager, **Ferd. Heußner**, dem bisherigen Theilhaber und Hauptleiter dieses Geschäfts, mit allen Activen und Passiven übertragen, und wird derselbe solches unter seinem eigenen Namen:

Ferdinand Heußner

librairie ancienne et moderne à Bruxelles fortführen. Da unsere gegenseitigen Verbindungen wie bisher bestehen bleiben, so werde ich fortfahren, belgisches Sortiment und belgische Antiquaria zu den billigsten Bedingungen zu liefern, und empfehle ich mich bei Bedarf bestens.

Achtungsvoll und ergebenst

J. M. Heberle
(G. Sempert).

[6569.] **Meißen, d. 24. Juli 1852.**

P. P.

Hierdurch mache ich Ihnen die ergebene Mittheilung, daß ich meine hier gegründete

Verlag- u. Sortiments-Buchhandlung

verbunden mit:

Musikalien-, Kunst- u. Schreibmaterialien-Handel

vor Kurzem eröffnete.

Was ich bereits in meinem speciell versandten Circulare sagte, kann ich hier nur wiederholt bestätigen und verweise daher meine geehrten Herren Collegen auf dasselbe zurück.

Indem ich mich schließlich von Neuem Ihrem freundlichen Wohlwollen empfehle, zeichne ich achtungsvoll

Louis Mosche.

[6570.] **Affocié-Gesuch.**

Zur Uebernahme einer Buchhandlung in einer der reichsten u. größten Städte Süddeutschlands wird ein solider, gebildeter Compagnon gesucht, der ein baares Vermögen von 10,000 fl. mitbringen könnte. Gefällige Franco-Anfragen, unter der Chiffre Th. S. # 20., befördert die Redaction des Börsenblattes.

[6571.] **Betheiligungs-Gesuch.**

Mit 1500 fl. baar und seiner Thätigkeit, wünscht sich ein lediger, durch 14jährige Praxis routinirter Buchhändler an einem Geschäft in irgend einer Weise zu betheiligen. Offerten sub K. # 10. werden durch Herrn **A. Friebe** in Leipzig erbeten.

[6572.] **Ein Verlagsgeschäft,**

welches bis zur Stunde in lebhafter Weise fortbetrieben, ist wegen Kränklichkeit des Besitzers zu verkaufen. Dasselbe würde jedem Anfänger eine sichere und solide Basis geben, eine d. Ankaufskapitale angemessene gute und sichere Rente liefern, und die bisherige Ertragsfähigkeit könnte durch entsprechende Thätigkeit leicht aufs Doppelte erhöht werden. Der Verlag besteht in Werken und Schriften aus allen Gattungen d. Literatur; eine Hauptbranche des Verlages ist der gehaltvolle, deutsche Originalroman, wovon namentlich der Zeitraum von 1841 bis 1852 allein über 120 Bände lieferte. Das ganze Verlagslager besteht aus circa 600 Bänden, und der Ankaufspreis ist billigst auf 12,000 Thlr. Pr.-Cour. festgesetzt.

Wer hierauf reflectirt, wolle unter Buchstaben V. V. # 12. seine Anfrage bei der Redaction d. B.-Bl. schriftlich franco niederlegen und dann nähere Auskunft gewärtigen.

daction d. B.-Bl. schriftlich franco niederlegen und dann nähere Auskunft gewärtigen.

[6573.] Aus dem Verlage des Herrn **Wilh. Baensch** hier gingen in den meinigen über und sind von jetzt an nur von mir zu beziehen: **Hirzel, Dr. H.**, das Opium u. seine Bestandtheile. Lex.-8. 1851. geh. 10 Ngr. — die Nux vomica u. ihre Bestandtheile. Lex.-8. 1851. geh. 5 Ngr. Exemplare à Cond. stehen zu Diensten. Leipzig, Juli 1852. **Herrn. Bethmann.**

Fertige Bücher u. s. w.

[6574.] Im Commissions-Verlag von **Wilhelm Braumüller** in Wien ist erschienen:

Verhandlungen

des

zoologisch-botanischen Vereins
in **Wien.**

1. Band mit 5 Tafeln.

8. geh. 2 fl.

Vergleichende

Grammatik der slavischen Sprachen

von

Fr. Miklosich,

1. Band: Lautlehre.

Von der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften gekrönte Preisschrift.

8. geh. 4 fl. 20 Ngr.

Letzteres kann ich nur baar mit 20% Rabatt liefern.

